

## Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**  
zur Kenntnis im **Jugendgemeinderat**

---

**Betreff:** Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für das Ev.  
Waldheim "Spatzennest" für Küchengeräte

Bezug:

Anlagen:

---

### Beschlussantrag:

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tübingen erhält für das Ev. Waldheim „Spatzennest“ einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 15.960,- Euro zur Deckung der Kosten für die Anschaffung und Inbetriebnahme einer neuen Spülmaschine sowie für die noch ausstehende Anschaffung von zwei fahrbaren Kombi-Dämpfern. Der beantragte Zuschuss beträgt ein Drittel der anfallenden Gesamtkosten.

### Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen - Investitionsprogramm			
Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2020	Gesamtkosten
<b>7.362004.1901.01</b>		<b>EUR</b>	
<b>Evang. Waldheim "Spatzennest"</b>			
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-50.000	-50.000
<b>13</b>	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>

Im Haushalt 2020 wurden auf dem PSP-Element 7.362004.1901.01 „Evang. Waldheim Spatzennest“ für die Bezuschussung von Waldhütten für das Spatzennest 50.000 Euro eingestellt. Diese Summe wird jedoch nicht in diesem Umfang dafür benötigt (s. Vorlage 277/2020). Daher kann der beantragte Zuschuss für die Küchengeräte ebenso hieraus finanziert werden.

## **Begründung:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tübingen hat für das Ev. Waldheim „Spatzennest“ zur Deckung der Kosten für die Anschaffung und Inbetriebnahme einer neuen Spülmaschine sowie für die noch ausstehende Anschaffung von zwei fahrbaren Kombi-Dämpfern einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 15.960,- Euro bei der Stadt beantragt.

### **2. Sachstand**

Das Ev. Ferienwaldheim „Spatzennest“ wird während der Sommerferien durchschnittlich von bis zu 600 Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 16 Jahren für eine sechswöchige Ferienbetreuung genutzt. Auch andere Freizeiten, insbesondere für Tübinger Kinder, finden dort im Jahresverlauf statt. Verpflegt werden die Kinder und ca. 80 Mitarbeitende aus einer eigenen Großküche vor Ort. Es werden während der Sommerfreizeiten täglich ca. 430 Mittagessen frisch zubereitet (hinzu kommen Frühstück und Abendimbiss). Die Küche ist allerdings lediglich auf 300 Essen ausgelegt. Im Rahmen des Möglichen soll mittelfristig das Essen auf ökologische Basis umgestellt und möglichst CO<sup>2</sup> neutral werden.

Der Bedarf für eine neue Spülmaschine sowie zweier Kombi-Dämpfer wurde schon im vergangenen Jahr der Verwaltung benannt. Der Antrag der Trägerin kam jedoch zu spät, so dass er bei der Haushaltsaufstellung der Verwaltung keine Berücksichtigung finden konnte.

Die nun bereits ersetzte Spülmaschine stammte aus dem Jahr 1985 und musste dringend erneuert werden. Die Kosten für die Anschaffung und Inbetriebnahme der neuen Spülmaschine betragen 13.968,57 Euro. Die Trägerin bittet hierfür um einen Zuschuss von 4.660,- Euro.

Um die Kochabläufe effizienter gestalten zu können, werden weiterhin zwei Kombi-Dämpfer benötigt. Die höhere Effizienz in den Abläufen würde Freiräume für die verstärkte Verarbeitung von frischen Zutaten eröffnen. Das vorliegende Angebot beträgt 33.868,17 Euro. Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tübingen erbittet für diese notwendige Anschaffung einen Zuschuss in Höhe von 11.300,- Euro.

Die beiden Anträge ergeben zusammen die Summe von 15.960,- Euro.

3. **Vorschlag der Verwaltung**

Der Ev. Gesamtkirchengemeinde Tübingen wird der beantragte Investitionskostenzuschuss für die Anschaffungen der Küchengeräte gewährt.

4. **Lösungsvarianten**

Der Investitionskostenzuschuss wird nicht gewährt.

5. **Klimarelevanz**

Die neuen Geräte sind energiesparender und energieeffizienter. Die sich durch die Arbeit mit den neuen Geräten eröffnende verstärkte Verwendung und Verarbeitung von frischen, regionalen Lebensmitteln (Obst, Gemüse etc.) spart ebenfalls CO<sub>2</sub> ein.

6. **Ergänzende Informationen**

keine